

Ausgabe 3/2020 – 1. Halbjahr

NETZWERK
KULTUR

THEATER FENSTER



Bühnen & Programm

Kufstein · Langkampfen · Schwoich · Thiersee · Kössen · Kiefersfelden

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung in der Landwirtschaft



Kompetenzzentrum
für die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Für innovativen Europa in
die ländlichen Gebiete



Inhalt

Vorwort	3
Termine & Programmübersicht	4 - 5
Stadttheater Kufstein	6 - 7
Theater in der Arche Noe	8 - 9
Bundes- & Bundesrealgymnasium Kufstein	10 - 11
International Shool Kufstein (ISK)	12 -13
Volksbühne Langkampfen	14 - 15
Theaterrunde Schwoich	16 - 17
Passionsspielverein Thiersee	18 - 19
Heimatbühne Kössen	20 - 21
Ritterschaupsiele Kiefersfelden	22 - 23

Foto: Stadttheater Kufstein



Liebe Theaterfreunde!

Der Verein „Netzwerk Kultur“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Zusammenarbeit zwischen den Kunst- und Kulturschaffenden in unserer Region zu fördern. Mit der kuratierten Ausstellung „Tage der bildenden Kunst“, die bereits zum zweiten Mal im Kultur Quartier Kufstein stattfand, werden Künstler aus Kufstein und Umgebung unterstützt. Als weiteres Projekt wurde das „Theaterfenster“ geschaffen. Mit diesem Projekt will das Netzwerk Kultur die ehrenamtlich tätigen Theatervereine animieren, gemeinsam ihre Theaterproduktionen in Form einer gemeinsamen Broschüre zu bewerben.

Ein Blick durch dieses „Theaterfenster“ soll veranschaulichen, wie lebendig die Theaterszene in dieser Region ist. Die Verteilung dieser Broschüre erfolgt über die Tourismusverbände, Gemeinden, Mitglieder der Vereine und bei den jeweiligen Theateraufführungen.

Für die Musikfreunde hat das Netzwerk Kultur die „Sound.Werkstatt“ gegründet. Im Rahmen von Workshops mit Profis aus der

Musikszene soll, nicht nur aber vor allem, Jugendlichen die Gelegenheit geboten werden, in ungezwungenem Rahmen von Profis zu lernen und neue Eindrücke zu gewinnen.

Mit der Organisation von „Salongesprächen“ zu relevanten Themen wird die Kommunikation zwischen Kunst- und Kulturschaffenden gefördert. Aber auch externe Projekte werden nach Möglichkeit unterstützt.

Der Verein Netzwerk Kultur wird unterstützt von der UNIQA Österreich Versicherungen AG, KufNet und der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein. Seine Tätigkeit wird gefördert vom Land Tirol, der Stadt Kufstein und dem LeADERverein KUUSK.

Wir bedanken uns bei allen Förderern und Sponsoren und freuen uns auf die weiteren Aufgaben.

Hildegard Reitberger
Obfrau Netzwerk Kultur

Termine & Programmübersicht

Februar bis Oktober 2020

BÜHNE / THEATER	PRODUKTION	DATUM	UHRZEIT	SPIELORT
Februar				
Stadttheater Kufstein	Richard III.	21.02 28.02.	20 UHR	Kultur Quartier Kufstein
Theater am BG/BRG Kufstein	Der Tag des großen Gelehrten Wu	27.02. 28.02.	20 Uhr	Aula Bundesgymnasium Kufstein
März				
Stadttheater Kufstein	Richard III	01.03. 06.03 08.03 12.03	20.00	Kultur Quartier Kufstein
Volksbühne Langkampfen	Achtung Deutsch	13.03. 22.03.* 15.03.* 25.03. 18.03. 27.03. 21.03. 29.03.*	20.00 * 18.00	Gemeindesaal Langkampfen
Theater in der Arche Noe	Eine Sommernacht	22.03. 28.03. 31.03.	20.00	Arche Noe, Kufstein
April				
Stadttheater Kufstein	Die drei Eisbären	03.04. 19.04.* 05.04. 24.04. 13.04. 26.04.* 17.04.	20.00 * 18.00	Kultur Quartier Kufstein
Theater in der Arche Noe	Der Kontrabass	17.04. 25.04. 26.04.	20.00	Theater in der Arche Noe
Mai				
Theater in der Arche Noe	Der Kontrabass	03.05. 09.05. 10.05. 12.05. 16.05.	20.00	Theater in der Arche Noe
Theaterrunde Schwoich	Wie grad da Wind waagt	02.05. 13.05. 06.05. 15.05. 09.05. 16.05. 10.05.* 17.05.*	20.00 * 18.00	Mehrzwecksaal VS Schwoich
Theater im BG/BRG Kufstein	Die Zauberflöte	15.05. 16.05.	20.00 16.00	Aula Bundesgymnasium Kufstein

BÜHNE / THEATER	PRODUKTION	DATUM	UHRZEIT	SPIELORT
Heimatbühne Kössen	Einakter	15.05.	19.30	Restaurant Kaiseralm Kössen
Stadttheater Kufstein	DruckPunkt	20.05. 24.05. 29.05. 30.05.	20.00	Kultur Quartier Kufstein
Juni				
Heimatbühne Kössen	Einakter	05.06. 26.06.	19.30	Restaurant Kaiseralm Kössen
Stadttheater Kufstein	Jedermann	10.06. 19.06. 11.06. 21.06. 12.06. 28.06. 14.06.	21.00	Festungsneuhof
Kufstein English Theatre (ISK)	Die Vögel	25.06.* 26.06.**	19.30 9.00/11.00	Kultur Quartier Kufstein * Öffentliche Vorstellung ** Schülervorstellung
Juli				
Stadttheater Kufstein	Jedermann	05.07. 10.07. 12.07. 13.07.	21.00	Festungsneuhof
Ritterschauspiele Kiefersfelden	Floribella Herzogin von Burgund	25.07.	17.00	Theaterhaus Kiefersfelden
August				
Ritterschauspiele Kiefersfelden	Floribella Herzogin von Burgund	01.08. 22.08. 08.08. 23.08.* 09.08.* 29.08. 14.08. 30.08.* 15.08.	19.00 * 13.30	Theaterhaus Kiefersfelden
September				
Passionsspielverein Thiersee	Die Piefke Saga	18.09. 25.09. 26.09.	19.30	Passionsspielhaus Thiersee
Stadttheater Kufstein	Fern von Europa	26.09. 30.09.	20.00	Kultur Quartier Kufstein
Oktober				
Passionsspielverein Thiersee	Die Piefke Saga	01.10. 03.10. 10.10.	19.30	Passionsspielhaus Thiersee
Stadttheater Kufstein	Fern von Europa	07.10. 11.10.	20.00 18.00	Kultur Quartier Kufstein

Änderungen vorbehalten.



»Richard III.«
nach William Shakespeare, Regisseur Klaus Reitberger



Pralles Theaterpaket & Neuinszenierungen beim Stadttheater Kufstein

Ab 21. Februar wird im Kultur Quartier Kufstein „Richard III“, ein Politikerschicksal frei nach William Shakespeare, gezeigt. Kein anderer Bösewicht im Shakespeare-Universum ist so faszinierend wie Richard III. Er ist ein Machtmensch ohne Skrupel, ein Meister der Intrige, ein Künstler der Verführung und ein Lügner sondergleichen. Erleben Sie, wie Richard sich Streich um Streich an die Macht putscht. Werden Sie Zeuge seiner Schliche, seiner Morde, seiner Eroberungen von Frauen. Erleben sie seinen Aufstieg und seinen Fall.

In seiner Bearbeitung hat Klaus Reitberger die Handlung gestrafft und modernisiert.

Termine 21./28. Februar, 01./06./08./12. März – 20 Uhr
Kultur Quartier Kufstein

Ab 3. April werden Regisseurin Babsi Gröters und ihr Team mit der Komödie „Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus, einem Klassiker der volkstümlichen Literatur, für kräftige Zwerchfellmassage sorgen.

Zum Inhalt: auf einem Bergbauernhof hausen drei Brüder, die im Dorf nur als „die drei Eisbären“ bekannt sind, weil sie überhaupt kein Interesse am weiblichen Geschlecht zeigen. Die alte Haushälterin wird als einzige Frau am Hof geduldet. Der Alltag wird gehörig durcheinandergebracht, als sie eines abends einen Säugling vor ihrer Haustür finden....

Termine 03./05./13./17./24. April – 20 Uhr
19./26. April – 18 Uhr
Kultur Quartier Kufstein

Im Mai beschreitet das Stadttheater Kufstein einen neuen Weg. Erstmals wird ein Tanztheaterstück auf die Bühne im Kultur Quartier gestellt. Unter der Leitung von Anja Bichler und Philipp Moser beschäftigt sich das Ensemble unter dem Titel „DruckPunkt“ tänzerisch mit den unterschiedlichsten Aspekten von Druck im Allgemeinen und insbesondere mit positiven sowie auch negativen Auswirkungen des sozialen Drucks in unserer Gesellschaft.

Termine 20./24./29./30. Mai – 20 Uhr
Kultur Quartier Kufstein

Nach dem großartigen Erfolg im Sommer 2018 wird im Festungsneuhof als Freilichtspiel wieder der „Jedermann“ frei nach Hugo von Hofmannsthal aufgeführt. Regisseur Klaus Reitberger zeigt dieses Stück im neuen Kleide. Man bleibt dem schönen Klang der Hofmannsthal'schen Kunstsprache treu, traut sich jedoch, Sinn und Geschlecht ins Gegenteil zu verkehren. Dabei entsteht etwas völlig Neues und ungemein Reizvolles.

Termine 10./11./12./14./19./21./28. Juni
05./10./12./13. Juli
21 Uhr, Festungsneuhof

„Fern von Europa“ frei nach Carl Techet alias Sepp Schluiferer

In einer Bearbeitung von Hildegard Reitberger bringt das Stadttheater einige bitterböse und zugleich umwerfend komische Geschichten von nicht alltäglicher satirischer Art aus diesem Buch auf die Bühne.

Termine 26./30. September
07./08. Oktober
20 Uhr, Kultur Quartier Kufstein

Informationen & Karten

Kartenvorverkauf: Raiffeisen Bezirksbank Kufstein
Onlinereservierung: www.stadttheater-kufstein.at
Auskünfte: +43 (0) 660 19 24 10 4
Eintritt: € 18,-

Veranstaltungsort

Theater im Kultur Quartier Kufstein
Theaterplatz 1, 6330 Kufstein



»Eine Sommernacht«
Olivia Raclot und Stefan Bric



Wiederaufnahme in der Arche Noe:

Eine Sommernacht

Liebeskomödie mit Livemusik von David Greig
& Gordon McIntyre (Originaltitel „Midsummer“)

Edinburgh im Regen. Helena, fünfunddreißig, erfolgreiche Anwältin, trifft in einer Bar auf Bob, einen mittelmäßig erfolgreichen Kleinkriminellen. Obwohl Bob gar nicht in Helenas Beuteschema passt, ist er an diesem Abend für sie gerade der Richtige, um den eigenen Frust vergessen zu lassen. Ein betrunkenen One Night Stand bringt das Leben der beiden ins Schleudern und keiner weiß, ob diese Mittsommernacht, die verrückteste und gefährlichste Nacht der Nächte, in der Katastrophe endet oder in etwas, das sie nicht zu träumen wagten.

Die federleichte Mischung aus Witz und Poesie erzählt von den Ängsten und Träumen im Mittsommer des Lebens, wenn die Nächte wieder länger werden. Und davon, dass es nie zu spät sein sollte, an eine Veränderung zu glauben. Freuen Sie sich auf eine spannende, wahnwitzige Achterbahnfahrt der Gefühle mit Livemusik!

Es spielen: Olivia Raclot & Stefan Bric
Regie: Anne Clausen

Premiere So, 22.03. - 18 Uhr



Termine

· Samstag	22. März	18 Uhr <small>Premiere</small>
· Samstag	28. März	18 Uhr
· Dienstag	31. März	18 Uhr

Informationen & Karten

+43 650 664 3654, info@archenoe.at, www.archenoe.at
Facebook: Theater in der Arche Noe

Kartenvorverkauf: Hotel Gisela, Stadtamt Kufstein,
Sparkasse Bezirk Kufstein & Öticket

Preise: Vorverkauf: € 19,-
Abendkasse: € 23,-
Ermäßiggt: € 16,-

Keine Platzreservierung – es werden Platzkarten je nach Eintreffen vergeben.

Veranstaltungsort

Arche Noe, Südtirolerplatz 4, 6330 Kufstein



Seit 36 Jahren aktiv: Das Theater des Bundes- & Bundesreal- gymnasium Kufstein

» Wir haben uns nie mit Klamauk und Klamotte abgegeben, sondern als Theater an einer „höheren“ Schule den Anspruch erhoben, „Geistreiches“ zu spielen – was ja nicht ausschließt, dass Stücke humorvoll und unterhaltsam sind.«
Stefan Obergrmeiner, 2019

Die Teilnehmerinnen am Darstellenden Spiel der Oberstufe wollten heuer, nach den eher „theorielastigen, verkopften“ Stücken der letzten beiden Jahre – „Die Befristeten“ und „Republik Vineta“ – das Publikum wieder einmal mit etwas „schrägem“, „satirischem“ überraschen und haben sich für **Der Tag des großen Gelehrten Wu** von Peter Palitzsch und Carl M. Weber entschieden: À la Molière nehmen sie einen ganz bestimmten Menschenschlag aufs Korn: Den des Schnorrers! - Dieser „ewige Student“ wird einem jedoch rasch wesentlich sympathischer als die Menschen, bei denen er sein Glück versucht: Der geizige und hartherzige Großgrundbesitzer, seine Mutter, die, um sich nur ja keine Blöße zu geben, jeden Scharlatan bewundert, oder der Reiche, der jahrzehntelang den Tod seiner Großmutter verheimlicht, um weiterhin die für sie abgegebenen Geburtstagsgeschenke annehmen zu können... Die Autoren haben nicht nur

chinesisches Material verwendet, sie siedeln ihr Stück – wohl nicht zufällig – auch in Fernost an: Vor dem Hintergrund der in diesem Kulturkreis traditionell herrschenden Etikette, Höflichkeit und zereemoniell-korrekten Umgangsformen heben sich all die menschlichen Schwächen noch greller ab...

 **Termine** Do, 27. / Fr, 28. Februar, 20.00 Uhr – jeweils in der Aula des BG/BRG Kufstein

Die Wahl der „Kleinen“ fiel auf **Die Zauberflöte** – nicht das Opernlibretto von Emanuel Schikaneder, sondern eine spielbare Fassung von Karin Winkelsträter. – Mehr braucht man dazu eigentlich gar nicht zu sagen: Es geht um die zeitlose Dualität von Tag und Nacht, Yin und Yang, Mann und Frau, Schwarz und Weiß... Sie schließen einander aus und bedingen und brauchen einander doch. Die Gegensätze aufheben zu wollen, hätte eine kontrastlose Grauzone zur Folge – das erkennt auch in dieser kindgerechten Fassung das aus dem Original bekannte Personal: Tamino und Pamina, Papageno und Papagena, Sarastro und die Königin der Nacht... Freilich darf es nicht an zauberhaften Überraschungen fehlen, die naturgemäß noch nicht verraten werden können...

 **Termine** Fr, 15. / Sa, 16. Mai, 20.00 Uhr – jeweils in der Aula des BG/BRG Kufstein



»Der Tag des großen Gelehrten Wu«
Von Peter Palitzsch und Carl M. Weber



Fotos: Tristan Noll, Lea Maier

» Blood Wedding, 2019«
ISK, 2019



Kufstein

English Theatre (K.E.T.)

Ein Projekt der International School Kufstein
Tirol



» *Death enters! Death of the sharp knives.
Death enters, Death of the dry leaves.
Sad death! Pluck out the green leaves of love.
Ill death! Pluck out the green leaves of love.*
The Moon, in „Blood Wedding“ by Federico García Lorca

Was ist K.E.T. ?

„Kufstein English Theatre“ ist ein Projekt der International School Kufstein Tirol. Jedes Jahr bringen die Schülerinnen und Schüler der 10. Schulstufe ein Theaterstück in englischer Sprache auf die Bühne. Nach *The flower girl* (G.B. Shaw), *A Midsummer Night's Dream* (Shakespeare) und *Blood Wedding* (Lorca) folgt dieses Mal ein Stück aus der griechischen Antike. Das Team rund um Theatre-Teacher Klaus Reitberger freut sich auf Sie.

Das Stück „**Die Vögel**“ (*The Birds*) des Aristophanes erzählt von der Suche nach dem utopischen Wolkenkuckucksheim - einer Stadt in den Wolken, wo alle Dinge besser sind. Wie sich aber herausstellt, existiert dieser Ort nicht. Noch nicht. Er muss erst gebaut werden. Aber nicht die Menschen, die Vögel sind es, die Wolkenkuckucksheim errichten und dabei auch die Herrschaft über die Menschen und über die Götter an sich reißen. Die fast über 2400 Jahre alte Komödie gilt als gelungene, zeitlose Satire auf allzumenschliche Charaktereigenschaften wie Machtstreben, Selbstsucht und Sturheit.

🎭 **Öffentliche Vorstellung:**
Do 25. Juni, 19.30 Uhr, Eintritt: € 10,-
Schulvorstellung:
Fr 26. Juni, 9 & 11 Uhr, freier Eintritt
Jeweils im Kultur Quartier Kufstein.

Auskunft & Karten

- www.isk-tirol.at
- klaus.reitberger@isk-tirol.at
- +43 69910811013



Volksbühne Langkampfen mit der Komödie

Achtung Deutsch

von Stefan Vögel



Das Alte Wirtshaus, Theater Netz Spieltage 2019

Theater Netz Spieltage 2019

Wir hatten im Zuge der „Theater Netz Spieltage 2019“ die Ehre, am 16.11.2019 beim Gemeinschaftsprojekt „Theater trifft Geschichte“ des Theater SpielBerg mit 4 weiteren Bühnen das Stück „Das Alte Wirtshaus“ auf der Burg Freundsberg in Schwaz zum Besten zu geben.

Über die Stockwerke des Turm Museums verteilt wurden von den teilnehmenden Bühnen 5 verschiedene Epochen von der Geschichte eines Schwazer Wirtshauses erzählt.

Es war für uns ein ganz besonderes Erlebnis, mit anderen Bühnen ein gemeinsames Projekt zu realisieren. Nach den gelungenen Aufführungen haben wir uns mit den anderen Mitwirkenden im Rittersaal ausgetauscht und konnten hier auch wieder neue Kontakte knüpfen.

Im März 2020 starten wir mit der turbulenten Komödie „Achtung Deutsch!“.

Durch einen bürokratischen Irrtum wird Henriette Schlüters Multi-Kulti-Studenten-WG als Familie eingestuft. Als während ihrer Abwesenheit ein pflichtgetreues Prüforgan der Wohngenossenschaft zum Lokalaugenschein kommt, spielen der Syrer Tarik, die Französin Virginie, der Italiener Enzo und der Wiener Rudi die perfekte Deutsche Familie. Doch wie wird man so schnell zum richtigen Deutschen?

Termine

· Freitag	13. März	20 Uhr <small>Premiere</small>
· Sonntag	15. März	18 Uhr
· Mittwoch	18. März	20 Uhr
· Samstag	21. März	20 Uhr
· Sonntag	22. März	18 Uhr
· Mittwoch	25. März	20 Uhr
· Freitag	27. März	20 Uhr
· Sonntag	29. März	18 Uhr

Veranstaltungsort

Gemeindesaal Langkampfen
Bürgerstraße 6, 6336. Langkampfen

Informationen

Eintritt:
· Erwachsene € 10.- Kinder bis 14 Jahre € 6.-
Online-Platzreservierung:
· www.volksbuehne-langkampfen.at
Infotext:
· +43 (0) 676 / 60 62 641 (18-20 Uhr)
Bezahlung und Abholung der Karten an der Abendkasse



» Achtung Deutsch.«
Komödie von Stefan Vögel



» Aphrodites Zimmer.«
Vroni Rieser und Martin Heis auf der Bühne.



„Hier sind sie richtig“, 2019



Theaterrunde Schwoich spielt **Wia grad da Wind waacht** Komödie von Ulla Kling

Seit 1987 stehen die Mitglieder unserer Theaterrunde auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“.

Unter der jahrelangen Regie von Helga Payr wurden Stücke der unterschiedlichsten Autoren und Genres zum Besten gegeben. Seit mehr als einem Jahrzehnt übernimmt auch Sandra Brugger regelmäßig diese herausfordernde Aufgabe. Seit 2016 unterstützt Martina Standl das Regieteam.

Neben dem Hauptstück wird auch beim alljährlichen „Zommkemma im Advent“ ein Theaterstück aufgeführt. Im Jahr 2019 sogar mit einem selbst geschriebenen Stück.

Im Jahr 2020 steht die Komödie „Wia grad da Wind waacht“ von Ulla Kling auf dem Spielplan. Die vorläufigen Aufführungstermine im Mai stehen so gut wie fest und Sandra Brugger hat ihre Akteure bereits ausgesucht. Das dabei benötigte Bühnenbild bietet unserem Bühnenmeister Hans Harlander und seinem Team wieder eine tolle Herausforderung.

Noch ein weiterer wichtiger Termin ist unser **Theaterball, der am 15.02.2020** in die 2. Runde geht. Herzlich eingeladen sind dazu auch gerne auswärtige Bühnenmitglieder.

Termine

Spieltermine „Wia da Wind waacht“

· Samstag	02. Mai	20 Uhr <small>Premiere</small>
· Mittwoch	06. Mai	20 Uhr
· Samstag	09. Mai	20 Uhr
· Sonntag	10. Mai	18 Uhr
· Mittwoch	13. Mai	20 Uhr
· Freitag	15. Mai	20 Uhr
· Samstag	16. Mai	20 Uhr
· Sonntag	17. Mai	18 Uhr

Veranstaltungsort

Mehrzwecksaal Schwoich
Dorf 2, 6334 Schwoich
www.theaterrunde-schwoich.at



Passionsspielverein Thiersee

Die Piefke-Saga

Drehbuch: Felix Mitterer, Regie: Norbert Mladek



Touristiker waren er-
zürnt, Deutsche fühl-
ten sich veräppelt. Als
Felix Mitterers „Piefke-Saga“
1990 das erste Mal im österrei-
chischen Fernsehen ausgestrahlt wurde,
sorgte die Satire für regelrechte Empörung.
30 Jahre später genießt der Vierteiler über
das Verhältnis von einheimischen Tirolern
und deutschen Gästen Kult-Faktor und ge-
hört gewissermaßen zur Tiroler Identität.
Mit viel Schmäh und einer ordentlichen
Portion Ironie werden die Auswüchse des
Massentourismus sehr überspitzt darge-
stellt. Scheinbar aktueller denn je, bringt
der Passionsspielverein Thiersee in Zu-
sammenarbeit mit dem Regisseur Norbert
Mladek das legendäre Stück im Herbst
2020 im Passionsspielhaus auf die Theater-
bühne. Unvergessene Zitate wie „Ich reise
ab“ oder „Varschwindet's Piefke“ werden
die Lachmuskeln der Zuschauer genauso
strapazieren, wie das Aufeinandertreffen
der „typisch deutschen“ Familie Sattmann
und den eingefleischten Bewohnern von
Lahnenberg. Neben Georg Juffinger, Silvia
Egerbacher-Lechner und Hans-Jürgen Stege
als die Sattmanns sowie Martin Sieber und
Anton Mairhofer in den weiteren Hauptrol-
len, wird auch die örtliche Musikkapelle auf
der Bühne zu sehen sein.

Über den Passionsspielverein Thiersee

Wie so oft haben die Passionsspiele in Thier-
see eine jahrhundertlange Tradition: Histo-
rischen Quellen zufolge dürften die Anfänge
bis in das Jahr 1695 zurückreichen. Seither
werden die Faszination und Begeisterung
von Generation zu Generation weitergege-
ben, so dass sich an der Liebe zur Passion bis
heute nichts geändert hat. Alle sechs Jahre
schlüpfen über 250 Dorfbewohner in die
Rolle der Darsteller und erwecken die Passi-
onsgeschichte zum Leben. Das nächste Mal
ist es 2022 so weit. Um auch in der passions-
freien Zeit die Leidenschaft fürs Schauspiel
ausleben zu können, führt der Verein immer
wieder Zwischenstücke – wie in diesem Jahr
„Die Piefke Saga“ – auf.

Termine

· Freitag	18. September	19:30 Uhr ^{Premieren}
· Freitag	25. September	19:30 Uhr
· Samstag	26. September	19:30 Uhr
· Donnerstag	01. Oktober	19:30 Uhr
· Samstag	03. Oktober	19:30 Uhr
· Samstag	10. Oktober	19:30 Uhr

Eintritt & Informationen

- Eintritt: € 24,- für Kat. 1 und € 19,- für Kat. 2
- Informationen zum Kartenvorverkauf unter www.passionsspiele-thiersee.at

Veranstaltungsort

Passionsspielhaus Thiersee
Vorderthiersee 17, 6335 Thiersee



Felix Mitterer

Die Piefke Saga

www.passionsspiele-thiersee.at

Regie: Norbert Mladek

Premiere:

Freitag, 18. September

Passionsspielhaus Thiersee, 19.30 Uhr



PASSIONSSPIELE
SEIT 1799 THIERSEE

Weitere Termine:

25. & 26. September, 1., 3. & 10. Oktober



Herzlich Willkommen bei der Heimatbühne Kössen

Seit 2017 werden jährlich zwei Produktionen einstudiert. Dabei handelt es sich einmal um ein abendfüllendes Stück für den Herbst und Winter, dieses wird im Veranstaltungszentrum Kaiserwinkl aufgeführt. Des Weiteren wird von den Theaterspielern ein Einakter einstudiert, dieser wird bei freiem Eintritt im Restaurant Kaiseralm präsentiert. Die Heimatbühne Kössen hat sich großteils dem Genre der lustigen Komödien verschrieben. Die Theaterer haben sich jedoch auch an andere Stücke, wie an die Komödie „Z' wenig und Z' fü“ oder die Tragikomödie „Indien“ gewagt. Mit dem neuen Spielleiter Helmut Schwentner möchte die Heimatbühne Kössen auch in Zukunft immer wieder neue Wege gehen. Wir freuen uns und sind gespannt. Zudem soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich der Spielleiter sowie die Theaterspieler gerne und regelmäßig fortbilden. Auch wurden in der Vergangenheit immer wieder Spielleiter anderer Schauspielgruppen hinzugezogen um neue Ideen und Herangehensweisen zu entwickeln.



Mit Darstellern der Iberlbühne und Heimatbühne Kössen



Oben: „Nebelreißen“ – Gemeinschaftsproduktion 2019 mit den Bühnen Fitzens, Westendorf und Kössen
Unten: Theatermusikanten sorgen bei jeder Aufführung für beste musikalische Unterhaltung

Vorschau Frühjahr 2020

- Theater auf der Kaiseralm: – Einakter
Kranebittau 18, 6345 Kössen, freier Eintritt
- Reservierung empfohlen: +43 (0) 5375 / 60 51

Termine

- Freitag 15. Mai 19.30 Uhr
- Freitag 05. Juni 19.30 Uhr
- Freitag 26. Juni 19.30 Uhr

»Einakter«
Theater auf der Kaiseralm, Frühjahr 2020



NEU ab 2020:
Klimatisierter Zuschauerraum



Historische Plakate bzw. Theaterzettel der „Floribella“-Aufführungen aus den Jahren 1868, 1895 und 1925.

Volkstheater Ritterschauspiele Kiefersfelden Floribella Herzogin von Burgund oder: Die Eisenschmelze im Felsentale

Turbulentes Ritterdrama von Josef Georg Schmalz

Stücken Ritterdramen gespielt. Seitdem wird deren überlieferte Darstellungsform gepflegt. Unverdrossen und dem Wandel des Zeitgeistes widerstehend. Ein ganz besonderes Zeitdokument der Theaterpraxis des 19. Jahrhunderts.

Das Theaterhaus von Kiefersfelden wurde mehrfach renoviert und bietet von allen 420 Sitzplätzen einen guten Blick auf die historische Drehkulissenbühne. Die ist das Herz des Theaters. Einzigartig, denkmalgeschützt und bestens geeignet, die schnellen Szenenwechsel der Ritterdramen umzusetzen.

Mit „**Floribella Herzogin von Burgund oder: Die Eisenschmelze im Felsentale**“ steht heuer bei den Ritterschauspielen Kiefersfelden ein Publikumsrenner auf dem Programm. „Floribella“ wurde 1868 erstmals in unserem Volkstheater aufgeführt und seitdem acht Mal mit stets großem Erfolg gespielt, zuletzt im Jahr 2002. Das turbulente Ritterdrama, von Josef Georg Schmalz 1836 verfasst, prägen, neben den Intrigen, Eifersüchteleien und Mordversuchen am Hofe des Herzogs von Burgund, die einfachen Menschen aus dem Volk. Es sind die Schmiede aus der Eisenschmelze, die mehrfach im richtigen Moment eingreifen um das Leben der Ehrbaren vor den Mordtaten der Ruchlosen zu retten. Ein Ritterstück aus der Zeit der Kreuzzüge, in einer neuen, auf drei Akte konzentrierten Inszenierung, mit neuer gestaltender Theatermusik und dem beliebten Lied der Schmiede. Es erwartet Sie wieder ein Schauspiel voller Überraschungen und Wendungen, getragen von der historischen Spielweise auf der einzigartigen barocken Drehkulissenbühne.

Das Volkstheater in Kiefersfelden geht auf das Jahr 1618 zurück. Anfangs fand das Theaterspiel noch im Freien statt oder in den Stuben der Häuser. Es wurden christliche Heiligen-, Legenden- und Mysterienstücke aufgeführt und es gab schon barocke Drehkulissen. Ab 1800 entstanden erste hölzerne Theaterbauten. Den Standort des heutigen Theaterhauses gibt es seit 1833. Von da an wurden statt religiösen

Termine

- Samstag	25. Juli	17.00 Uhr
- Samstag	01. August	19.00 Uhr
- Samstag	08. August	19.00 Uhr
- Sonntag	09. August	13.30 Uhr
- Freitag	14. August	19.00 Uhr
- Samstag	15. August	19.00 Uhr
- Samstag	22. August	19.00 Uhr
- Sonntag	23. August	13.30 Uhr
- Samstag	29. August	19.00 Uhr
- Sonntag	30. August	13.30 Uhr


Informationen & Karten

Preise von € 9,- bis € 22,-
Kaiser-Reich Info Kiefersfelden: +49 (0) 80 33-97 65 45
Tourist-Information Oberaudorf: +49 (0) 80 33-3 01 20
München-Ticket Vorverkaufsstellen
Theaterkasse: 1 Stunde vor Spielbeginn

Veranstaltungsort

Theaterhaus Kiefersfelden
Theaterweg 7, D-83088 Kiefersfelden
www.ritterschauspiele-kiefersfelden.de

»Das Herz des Theaters und denkmalgeschützt:
die Drehkulissenbühne.«
Theaterhaus Kiefersfelden



*» Mit dem Leben ist es wie mit eine Theaterstück.
Es kommt nicht darauf an, wie lang es ist, sondern
wie bunt.«*

Lucius Annaeus Seneca

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Verein Netzwerk Kultur, www.kultur.kufstein.at
Umsetzung: Netzwerk Kultur/Steindl

Auflage: 3.000 Stk. / Erscheinungsweise: zweimal jährlich. Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union – umgesetzt als Leaderprojekt der Region KUUSK (www.rm-kuusk.at)

Druck: Druckerei Aschenbrenner Kufstein, Fotos: von jeweiligen Bühnen beigestellt, Umschlagfoto: fotolia

© 2020/02 Alle Rechte vorbehalten.